

Bei wem war die QA im Unterricht und wie ist das?

Beitrag von „Tootsie“ vom 31. Mai 2011 20:00

Zitat von SirToby

Nochmal eine Frage an alle QA-Erfahrenen in NRW: neben den bereits vielfach erwähnten Unterrichtsbesuchen finden ja die Befragungen von vorher festgelegten Schüler(inn)en, Eltern, Lehrer(inne)n, sonstigen Mitarbeiter(inne)n etc. statt. Zumindest was die Lehrer(innen) anbetrifft (im Hinblick auf die übrigen Gruppen habe ich schlicht keinerlei Informationen) habe ich inzwischen von diversen Kolleg(inn)en, die das Procedere schon durch haben, gehört, dass dieser Teil der mit Abstand unangenehmste gewesen sei; allerdings stammen alle diese Rückmeldungen aus zweiter Hand, ich kenne niemanden persönlich, der bei der Befragung dabei war. Entsprechend meine Frage: gibt es hier jemanden, der mit dabei war und einen Satz dazu sagen kann?

Thanks, SirToby

Ja, ich (NRW, Grundschule) war dabei. Da ich auch gehört hatte, dass das Lehrerinterview sehr unangenehm sein soll, war ich insgesamt positiv überrascht. Wir wurden zu allen Bereichen des Qualitätstableaus befragt, immer im Bezug auf unsere Schule. Alle Fragen wurden offen in die Runde gestellt, es konnte antworten wer wollte. Wir wurden mit Aussagen der Kinder konfrontiert und sollten dazu Stellung nehmen. Zum Beispiel hatten die Kinder berichtet, dass wir sehr selten mit PC arbeiten. Wir sollten nun erläutern, ob und warum das so ist. Für mich war deutlich, dass überprüft werden soll, ob unsere Konzepte im Alltag wirklich so umgesetzt werden, wie wir schriftlich dargelegt haben.

Es ist vielleicht ganz interessant zu wissen, dass jedes Gruppeninterview (Eltern, Lehrer, Schüler) mit einem Stimmungsbild endet, das die allgemeine Zufriedenheit, das Wohlbefinden an der Schule rückmelden soll. Jeder Interviewteilnehmer soll sich einer von vier Meinungsbilder zuordnen: minus minus, minus, plus oder plus plus. Die Kategorien werden dann mündlich abgefragt und man soll sich durch Handzeichen zuordnen. Im Kollegium sagten später einige, dass sie sich bei dieser öffentlichen Zuordnung nicht wohl gefühlt hätten. Vielleicht hätte der eine oder andere anonym anders geantwortet. 😊

Insgesamt waren die Tage zwar anstrengend, die Besucher jedoch gut erträglich und unauffällig. Da ich an einer kleinen Schule unterrichtete, hatte ich vier mal Besuch im Unterricht.